



Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinitz, Corgau-Liebenwerda, Sangerhausen-Eckartsberga und die Mansfelder Kreise.

Deutscher Heeresbericht.

Der neueste Tagesbericht war bei Beginn des Druckes noch nicht erschienen.

Bericht des österreichischen Generalstabes.

Vom 17. September. Die Russen verjuchten die Wirkung unserer getrennten gemeldeten Manöver nördlich von Bucagca durch einen Gegenangriff zu vereiteln. Die wurden geworfen. Unser Artilleriefeuer vernichtete hierbei ein feindliches Panzer-Auto. Von den drei Offizieren der Besatzung wurden zwei getötet, einer unverwundet gefangen genommen. ...

Zur Kriegslage im Osten.

Südlich von Dünaburg und nördlich von Wilna die deutschen Truppen wieder ein ganz erhebliches Stück vorwärts gekommen. Das im Heeresberichte erwähnte Wilna, das heißt wurde in ein kleines Städtchen etwa 60 Kilometer südlich von Dünaburg, einige Kilometer nördlich von der Düna, einem Nebenfluß der Düna. Gutzkowitz liegt 25 Kilometer südlicher an der Eisenbahn, die von Suwenjansk nach Osten auf Ostrowitz zu führt. ...

Ein französischer Hilfskreuzer versenkt.

Paris, 18. September. (W. T. A.) Der Temps meldet, daß ein feindliches U-Boot auf der See von Rhodus den französischen Hilfskreuzer Indivertent perierde und versenkte. Die Indivertent war in den Gewässern von Abalia getapert worden, als sie Kriegserlöbende befanderte. Das Schiff hatte eine Wasserdrängung von 800 Tonnen. Seine Besatzung bestand aus 62 Offizieren und Matrosen; elf Mann verumt.

Versenkung eines britischen U-Bootes. London, 17. Sept. Die englische Admiralität teilt mit: Der Feind meldet, daß das britische U-Boot C 7 in den Dardanellen versenkt worden seien. Da seit dem 4. September nichts von dem U-Boot gehört wurde, ist anzunehmen, daß der feindliche Bericht zutreffend ist.

Kriegsstimmung in Bulgarien?

In Sofia soll in allen (?) Bevölkerungskreisen eine lebhaftere Bewegung herrschen, die an die Septemberrevolte von 1912 bei der Mobilisierung erinnert. Alle Gespräche, so wird der Ansicht, gä, gemeldet, drehen sich um die Möglichkeit der bulgarischen Politik. Die Gespräche sind mit Säulern, die sich mit Gamalisch, Soldatenoffizieren, Trümpfern, Arbeitlosen, Anhängern, Arbeitlosen usw. versehen gefüllt. ...

Giornale d'Italia veröffentlicht eine Erklärung Nicosolas, in der es heißt: Die Garantien, die wir verlangen, sind reell und loyell. Wenn wir unsere Rechtsansprüche nicht anders geltend machen können, werden wir es mit den Waffen tun. Der Siegerbund wünscht unser Eintreten in den Krieg. Die Zentralmächte wünschen unsere Neutralität, und wir können unsere Neutralität noch recht lange wahren. ...

Undapert, 17. September. Das hiesige bulgarische Generalconsulat gibt bekannt, daß sämtliche in Ungarn sich aufhaltenden bulgarischen Bulgaren im Alter von 18 bis 45 Jahren unverzüglich zu den Regimenter zu einer dreiwöchentlichen Waffenübung einzuziehen haben. ...

17. September an zu einer 14tägigen Ausbildung einrücken.

Ein Hauptsturm auf die Dardanellen

ist demnach wieder zu erwarten. Ältere Mütter berichten übereinstimmend von rüstigen Vorbereitungen der Verbündeten. Zur Bekämpfung der deutschen U-Boote seien an der Westküste besondere Apparate angebracht.

Das türkische Hauptquartier meldet: Am der Dardanellenfront hat sich nichts verändert. An der Araksfront haben unsere Streitkräfte in der Gegend von Malatya im Nachmittags um 12 Uhr den Feind über den Berg des Feindes übermümpelt, ihm große Verluste beigebracht und die Besatzung in den Berg des Feindes zurückgedrängt. ...

Ein 'Bertrag' über die Dardanellen? Nach einer Meldung der Neuen Züricher Zeitung aus Mailand veröffentlicht Generale d'Italia nach Verichten der in Sofia erscheinenden Zeitungen den Vertrag, den England, England und Frankreich am 22. Dezember 1914 über die Dardanellen geschlossen haben. ...

Sollte ein solcher 'Bertrag' wirklich abgeschlossen sein, so müßte sich bei der Dardanellenfrage die Lage ändern. Die Verbündeten sind sich seit sechs Monaten einig, die Dardanellen zu schließen, um den Feind von der Dardanellen zu trennen. ...

Einverständnis mit Amerika?

Aus New York wird gemeldet: Word veröffentlicht eine Mitteilung mit dem Titel 'Einverständnis zwischen den Vereinigten Staaten und den Vereinigten Staaten'. ...

London, 18. September. (W. T. A.) Die Mütter bestätigen das getrennte gemeldete Antwerp des Grafen Bernstorff. Er erklärte dem Vertreter der New York Evening World: ...

Der Daily Telegraph meldet aus Kopenhagen, daß die Lage hier durch parteipolitische Ermüdungen beeinflusst werde. ...

Die drahtlose Verbindung nach America. Nach der W. T. A. erneuert die Meldung, daß Norwegen die Erlaubnis erteilt, die drahtlose Verbindung nach America zu benutzen. ...

Eine englische Nachricht aus Deutsch-Ostafrika. London, 17. September. Das Pressebureau meldet: Eine starke feindliche Retrouille wurde am 14. September südlich von Malaita in Ostafrika durch sechs bis hundert eingedrungene Soldaten überführt. ...

Ausstandsdrohung gegen Wehrpflicht!

London, 18. September. Am Unterhaus sagte Thomas (Arbeitervorteil): Nach alle Gewerkschaften des Eisenbahnwesens haben sie die Entschlossenheit gegen die Wehrpflicht an und teilten dem anschließenden Ausschuss mit, daß sie im Falle ihrer Einführung in den Ausstand treten würden. ...

London, 18. September. Daily Telegraph berichtet: Die Rede von Thomas warke wie eine Explosionsbombe. Seine Warnung bedeutet, daß am dem Tage, wo die Regierung einen einzigen Eisenbahner zwangsmäßig ausbeutet, der Eisenbahner sich auf den Weg macht. ...

Daily News, das führende Blatt der Liberalen, meldet, daß eine ernste politische Krise erwartet werde. ...

nationalen Modells beginnt. Für die Einführung der Dienstpflicht seien zwei Einheiten von Landbesitzern, ...

Die russische Reaktion.

Als die Vertreter des fortschrittlichen Dumabundes vor wenigen Tagen mit den Vertretern des Ministerkabinetts verhandelten, rief der Vertreter der Progressiven ...

Der Kaiserliche Erlaß zur Vertagung der Duma bis November zeigt, daß die Regierung des Jaren den Weg der Diktatur beschritten hat. Die plötzliche Vertagung der Duma bedeutet eine glatte Ablehnung der Forderungen ...

Verloft man das Anwachen der oppositionellen Strömungen in Russland in den letzten Monaten, so sieht man, wie selbst gemäßigter Kreise des Bürgertums, ...

Die drahtlose Verbindung nach America. Nach der W. T. A. erneuert die Meldung, daß Norwegen die Erlaubnis erteilt, die drahtlose Verbindung nach America zu benutzen. ...

Eine englische Nachricht aus Deutsch-Ostafrika. London, 17. September. Das Pressebureau meldet: Eine starke feindliche Retrouille wurde am 14. September südlich von Malaita in Ostafrika durch sechs bis hundert eingedrungene Soldaten überführt. ...

Ausstandsdrohung gegen Wehrpflicht! London, 18. September. Am Unterhaus sagte Thomas (Arbeitervorteil): Nach alle Gewerkschaften des Eisenbahnwesens haben sie die Entschlossenheit gegen die Wehrpflicht an und teilten dem anschließenden Ausschuss mit, daß sie im Falle ihrer Einführung in den Ausstand treten würden. ...

Die drahtlose Verbindung nach America. Nach der W. T. A. erneuert die Meldung, daß Norwegen die Erlaubnis erteilt, die drahtlose Verbindung nach America zu benutzen. ...

Der Triumph der Gewalt! Einberufung von Duma-Abgeordneten! Aus Petersburg wird gemeldet: Der sozialdemokratische Abgeordnete Scheidte und 17 Mitglieder der Duma sind in ihren Quartieren festgenommen worden. ...

Die neueren Meldungen besagen: Das Blatt 'Weißrussische Stimme' befragte eine Anzahl hervorragender Politiker über ihre Ansichten über die Lage. ...

Die neueren Meldungen besagen: Das Blatt 'Weißrussische Stimme' befragte eine Anzahl hervorragender Politiker über ihre Ansichten über die Lage. ...

Dieses Verfahren würde auch den Absichten des Reichstages durchaus widersprechen.

Mangelnde Opferwilligkeit.

Die tägliche Rundschau prophezeit für den neuen Reichsanleihe einen glänzenden Erfolg, fängt aber hier zu...

Schiller Protest der Frauen.

Einen wirksamen Protest, bei dem nicht ein Wort geredet wurde, erhoben am 8. Juni eine Anzahl Frauen in Neunorf gegen ihre Reichslosigkeit.

Wirtschaftspolitik.

Der leidet am meisten unter hohen Kartoffelpreisen? Gleich den Stadtgemeinden Berlin, Düsseldorf und Schöneberg hat auch die Stadtgemeinde Stiel eine Erhebung unter...

Zur Verhütung der Diktiererei, die uns auch noch blüht, wird in der Regel Rundschau die Verwendung von Kriegs...

Agarier für Bierpreiserhöhung. In dem mit äußerster Anstrengung geführten Kampf der Landwirte für ihre Rechte...

Ein betrügerischer Agarier. Den Staat um 100 000 M. pressen wollte ein Weiserehepar im Kreise Tiffli. Es hatte nicht weniger als 110 000 Mark...

Kriegsflurschaden angemeldet. In Schabenerlah wurden im Jahr nur 1800 M. ausgezahlt. Dem Ehepaar wurde...

Kriegsunterstützung.

Erfolgreiches Eintreten der sozialdemokratischen Frauen für eine Erhöhung der Kriegsunterstützung.

Lebensmittelpreise von bisher nie gekannter Höhe und sehr niedrige Unterhaltungen sind die Kriegsfamilien haben diese, soweit sie in minderbemittelten Volksteilen angehören...

Petition betr. Kriegsunterstützung

dem Reichstag eingereicht: „Weite Schichten der minderbemittelten Kriegsfamilien sind in großer Not. Die Staatsunterstützungen sind niedrig; Zahlende von Gemeinden zahlen keine Zulagen, Zahlende...

Bei dem großen Mangel an Rohmaterialien, insbesondere in der Textilindustrie, Arbeitsmangel herrscht. In anderen zahlreichen Fällen, namentlich in Sachsen, Ost- und Westpreußen, ist den Kriegsfrauen die Erwerbsarbeit...

Die sozialdemokratischen Frauen bitten deshalb den Reichstag, daß er eintritt für die sofortige Erhöhung der staatlichen Unterhaltungsätze an die Kriegsfamilien, und daß er die G...

meinden verpflichtet, auf diesen Unterhaltungen Zuschüsse zu leisten, deren Erhaltung bei finanzschwachen Gemeinden das Reich übernimmt.

Die sozialdemokratischen Frauen erwarten, daß das hohe Ausmaß im Interesse der Kriegsfamilien, die ohnehin auf das Schwerste unter dem Krieg leiden, ihre Bitte erfüllen wird.

Gewerkschaftliches.

Der Verband der Lithographen und Steinbruder nach einem Kriegsjahre.

Durch den Weltkrieg wurde besonders das Lithographie- und Steinbruderhandwerk hart betroffen. Schon seit einer Reihe von Jahren hatte es unter einem schweren wirtschaftlichen Niedergang zu leiden. Anfang des Jahres 1914 zeigte eine Besserung...

Betriebsstilllegung. Das Organ des Deutschen Fabrikarbeiterverbandes berichtet, daß die Dunlop-Gummifabrik in Danau ein englisches Unternehmen, ihren Betrieb schließen mußte als Folge der Agitation der Konsumanten...

Landarbeitersstreik in Frankreich. Nach einer Meldung der Annon Republikain aus Montpellier brach unter den Arbeitern der Staatsbahn Gravelles in Narbonne ein Streik aus.

Wichtige Wetteranfrage.

Mitgeteilt von der Wetterdienstliche Zimen a. Sonntag, den 19. September: Unbeständig, kühl, Regenschauer.

Ergebnisse der Redaktion vom 12 bis 13 Uhr.

Beantwortung für: Postamt und Postämterstellen Paul Schmig; Unterhaltungsbedürfnisse, Gewerkschaftliches und Militär Post Sach; Halle und Sondershausen; Postamt und Postämterstellen Paul Schmig; Berlin; Postamt G. m. u. S. - Druck: Halleische Gewerkschaftsdruckerei G. m. u. S., Halle in Halle.

Die Abteilung für **Damenbekleidung** enthält eine grosse Auswahl preiswerter Neuheiten für den Herbst- und Winter-Bedarf.

Herbst-Kostüme in schwarz, marine, grün und in den anderen neuen Farben	31 ⁵⁰ 27 ⁵⁰ 22 ⁵⁰	Schwarze Mäntel und Paletots, neue Macharten aus Tuch- u. Astrachanstoffen	33 ⁷⁵ 26 ⁵⁰ 21 ⁷⁵	Schotten-Blusen hochgeschlossenen und halsofrei, gute Stoffe	7 ⁷⁵ 5 ⁷⁵ 3 ⁷⁵
Herbst-Kleider aus neuen Stoffen, schwarz und farbig, moderne Verarbeitung	30 ⁰⁰ 33 ⁷⁵ 29 ⁷⁵	Glockenröcke aus schwarzen u. marinen Stoffen, aparte Ausführung	16 ⁷⁵ 13 ⁵⁰ 9 ⁷⁵	Popeline-Blusen neueste Verarbeitung, reine Wolle	8 ⁵⁰ 6 ⁷⁵ 5 ⁵⁰
Samt-Jacketts schwarz, glatte und Gürtelform, flotte Ausführung	36 ⁰⁰ 31 ⁵⁰ 26 ⁵⁰	Passenröcke aus karierten u. anderen farbigen Stoffen	17 ⁷⁵ 9 ⁵⁰ 7 ⁷⁵	Weisse Seiden-Blusen glatt und bestickt, hochgeschlossenen und halsofrei	11 ⁷⁵ 9 ⁵⁰ 7 ⁷⁵
Falten-Blusen-Kragen aus Glasbatist, reich bestickt	1 ⁴⁵ 1 ²⁶ 1 ¹⁰	Kleiderröcke aus karierten u. anderen farbigen Stoffen, neueste Verarbeitung	7 ⁵⁰ 5 ⁵⁰ 3 ⁷⁵	Schwarze Blusen aus Tüll, Wolle oder Seide, in Kleid-samen, neuen Macharten	9 ⁷⁵ 7 ⁵⁰ 5 ⁵⁰
Blusen-Garnituren Kragen mit Manschetten, aus Rips oder Glasbatist, glatt und bestickt	1 ⁵⁶ 1 ²⁶ 1 ¹⁰	Geschäftshaus		Halle a. d. S., Marktplatz 2 und 3.	



Walhalla-Theater
Anfang 8.10 Uhr.
Letzter Sonntag. Letzte 3 Tage.
„S. M. der Dollar!“
Deutsch-amerikanisches Volkstück mit Gesang und Tanz.
I. Akt: Aus dem Roofgarden. II. Akt: Im Hafen von New York. III. Akt: Am Bord der „Paritania“. IV. Akt: Dahoim (Finkenwälder). 2506
Sonntag 4 Uhr: Familien-Vorstellung.
9.30, 6.50, 9.50 u. 1.10. Erwachsene 1 Kind frei.
Hindenburg-Bilder kommen zur Verteilung.

Volkspark Burgstr. 27.
Angenehmer Familien-Aufenthalt.
Anerkannt gute, der Zeit angepasste Küche.
Morgen, Sonntag:
Grosses Frei-Konzert.
Es ladet höflichst ein Die Geschäftsleitung.
2488

Konzeri-Haus „Vaterland“
(Am Riebeckplatz) Landwehrstraße 3 (Am Riebeckplatz).
Täglich, ab 7 Uhr abends: **„Künstler-Konzert“**
1922 des I. österreichischen Linien-Orchesters „Anita“.
Zugfreier Garten! (Sonntags: 200) Eintritt frei!

Delitzsch.
Sonntag den 19. September, abends 8 1/2 Uhr, im „Lindenhof“
Oeffentliche Versammlung
Tagesordnung:
Die Volksernährung und die behördlichen Massnahmen gegen die Teuerung.
Referent: Genoffe **G. Rautz**, Eisenburg.
Um zahlreichem Besuch bittet
*949 **Der Einberufer.**

Konsum-Verein für Bockwitz und Umgegend,
eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftung.
Sonntag, den 20. September 1915, ab nachmittags 3 Uhr
in Hermanns Hotel, Inh.: G. Engelhardt, in Bockwitz:

General-Versammlung
Tagesordnung:
1. Bericht des Vorstandes und des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 1914/15, Genehmigung der Bilanz und Entlastung des Vorstandes.
2. Beschlusstzung über Verteilung der Ertragsanteile.
3. Entlassung von zwei Aufsichtsrats-Mitgliedern.
4. Ankauf eines Bierengrundstückes.
5. Anträge der Mitglieder nach § 32 des Statuts.
6. Genossenschaftliches.
*954 **Der Aufsichtsrat. J. M. Bib. Sers.**

Konsumverein Vorwärts für Schkeuditz und Umgeg.
(e. G. m. b. H.)
Montag den 27. September 1915, abends 8 1/2 Uhr, im „Lindenhof“

General-Versammlung
Tagesordnung:
1. Geschäfts-u. Kassenbericht. Genehmigung der Bilanz sowie Beschlusstzung über die Verteilung des Ueberschusses. Entlastung des Vorstandes.
2. Befreiung des Revisionsberichtes und Beschlusstzung über denselben.
3. Ertraganteil für die auscheidenden Vorstandes- und Aufsichtsratsmitglieder.
*960 Zutritt haben nur Mitglieder.
Der Vorstand:
Konrad Müller, Paul Hübler

Mit dem heutigen Tage verlegten wir unser Kontor und Versandabteilung nach
Neue Promenade 3
(gegenüber dem Waisenhaus).
Halle a. d. S., den 18. Sept. 1915.
Albert Gentsch
(G. m. b. H.) 2499
Schokoladen u. Zuckerwaren.

Hallesche Beerdigungs-Anstalt „Frieden“
Fernsprecher 2557. **H. Gericke** Fleischerstr. 10/11.
Gewissenhafte, würdige Ausführung von Beerdigungen.
Feuerbestattungen nach allen Krematorien.
Ueberführungen von und nach auswärts. :: Eigenes Geschirr.

3 Könige Wagner, Opern- u. Schauspielhaus, strasse 7.
Montag den 20. September
Grosse Wohlthätigkeits-Vorstellung
für die erkrankten Krieger der Provinz Sachsen.
Frida und Otto Kanno als Gast.
— Eintritt 20 Pfg. — 2496
Rechtzeitiges Kommen sichert guten Platz!

Burg-Theater. **Die vom Feuerberge, 4-Akter,**
Serbisches Verschwöredrama aus den Bergen von Nisch. 2491

Für unsere Soldaten:
Warme und praktische
Unterkleidung
in langjährig erprobten Qualitäten.
Normal-
Hemden — Hosen — Jacken,
Strickwesten, Lungenschützer, Leibbinden
Handschuhe und Strümpfe,
Kniewärmer, Pulswärmer, Fusslappen,
Schlafdecken — Taschentücher.
Grosse Auswahl. Billigste Preise.
Brummer & Benjamin
2487 Grosse Ulrichstrasse 22/23.

Bekanntmachung.
Meiner werthen Kunden und einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend zur Nachricht, daß das
Zumpen- u. Metalleinkaufgeschäft
nach wie vor
Kleine Ulrichstrasse Nr. 5
bestehen bleibt, ein zweites Geschäft unter meiner Firma existiert nicht. 2508
Zahle nach wie vor die höchsten Preise.
P. Theuring.
Inhaber: Frau Wilhelmine Theuring.

Warnung!
Für alle geschäftlichen Verbindlichkeiten und Zahlungen, die mein Name in meinem Namen abschließt, leiste ich keine Zahlung, da ich mein Geschäft für mich allein habe und nach wie vor unter meinem Namen weiter führe. 2509
Halle am 18. September 1915.
Wilhelmine Theuring,
Lumpen-Sortleranstalt,
Kleine Ulrichstrasse Nr. 5.


I. Hall. Versicher. geg. Ungeziefer, Zel. 2418.
Johannes Meyer, Götzenstr. 15p.
Fertigung von Ungeziefer unter Garantie. Zahlung nach Erfolge.

Empfehle mein
Spezial-Geschäft
in
Zigarren, Zigaretten, Rauch-,
Kau- und Schnupftabaken.
A. M. Albrecht,
Lindenstrasse 53.
Holzpanzertöfeln
mit prima Rindleder:
Max Fricke, Pantoffel-Fabrik,
Trosthaerstr. 60. Telefon 1879.
Hilke: Manschlerstr. 4. neb. der
Drogerie Neubue. Telefon 2950.
Sohleder - Ausschnitt,
Schuhmacher-Artikel. 143
F. Noah, Gr. Klausstr. 7.

Apollo-Theater.
Sontag, Samstag u. morgen, Sonntag, abends 8.20 Uhr:
„Heirat auf Probe“
Saufpiel in 3 Akten von C. G. Börner.
Sonntag, nachmitt. 4 Uhr bei kleinen Preisen:
„Schule der Liebe“
Multiplikations in 2 Abteilungen von Alexander Gls

Stadt-Theater Halle
Direktion: Leopold Sachse.
Ferrur 1181.
Sonntag den 19. Sept. 1915
Nachmittags 3 1/2 Uhr.
2. Volks-Vorstellung im Kleinen
Theater von 25 bis 65 Pfg.
(einmalige Freiberatung).
Nora
oder
Ein Puppenheim.
Saufpiel in 3 Aufzügen
von Henrik Ibsen.
Abends 7 1/2 Uhr:
19. Vorstellung:
Tiefand.
Musikdrama in 1 Vorpiel und
2 Aufzügen von Eugen d'Albert.
Kasseneröffnung 7 Uhr.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Ende 10 Uhr.
Montag den 20. Sept. 1915
20. Vorstellung:
Montag-Stammkammer gütlich.
Der Evangelimann.
Musikalisches Saufpiel
in 3 Aufzügen.

O. Helmsath & Sohn
Steg 6. Schneiderstr. Steg 8.
Empfehlen sich in allen in ihrem
Fach vorkommenden Arbeiten. 2505
Arbeitsmarkt
Erdarbeiter,
auch Frauen,
gesucht *948
für die Fern-Warmwasserleitung.
Melbung: Schule Landenstraße.
Erdarbeiter
werden eingestellt. Baustelle
Kühlgraben, am Magerplatz.
In dauernde Stellung
suche ich mehrere völlig
mittlerfreie
Steindruck-
Maschinenmeister,
Buchdruck-
Maschinenmeister,
Buchbinder
gegen hohen Lohn.
Hugo Besthorn,
Magdeburg-N.

Thalia-Theater.
Sonntag, 19. Sept., abends 8 Uhr:
Gastspiel d. Stadttheater-Personal.
Doktor Klaus
Saufpiel von H. Arronge.
Kasseneröffnung 7 Uhr.

Kaiser-Saal
Gr. Steinstrasse 24.
Tägliche:
Patriotische Konzerte.
Ab heute:
100 neueste Lichtbilder
von dem
Kriegsschauplatzen
und der neuen humanitären
Stimmungs-Kelner
Der schöne kleine Ernst.

Zoo!
Sonntag den 19. September,
nachm. 3 1/2 Uhr,
Gr. Konzert
2500 vom
Görlach-Orchester.
Eintrittspreise:
Erwachs. 30 Pfg., Kinder 20 Pfg.
Militär ohne Charge zahlen ver-
mittags 10 Pfg., nachm. 20 Pfg.
Damenhüte garniert
p. 50 Pfg. an. (2508) Bernstr. 2/III.

Tischler, Dreher
und **Nieter**
werden eingestellt bei hohem Lohn. *938
Gottfried Lindner A.-G.,
Waggonfabrik, Ammendorf-Halle.
Eüchtige
Dreher,
Fräser und
Horizontalbohrer
in dauernde, gutbezahlte Beschäftigung auf Deeres-Flugzeugmotoren
gesucht.
Grade-Motorwerke, Magdeburg.

Dreher, Schlosser, Schmiede
stellen noch ein
Gebr. Jänicke, G. m. b. H.,
äußere Delitzscherstraße 13. 2497

201
Mit
Buchden
lautele
bei Ge
Nichtel
möglich
Leute
konnte
„Bese
huten a
Küfer
Beitrid
fo viel
Seite
hölt. 2
Ställe
Strohke
um mit
pauzer
hielt a
mei 2
herwin.
Schorn
doppelt
rend er
er dem
fährte
tum mit
einen u
fitten. 1
Berde
der W
er laun
hier u
unter
schäft
Naufr
folche
mit bo
ten la
bieten
laut u
kommen
Einde
schiff
Prati
Sond
gemach
„Ad
mider
kernt
bieren
aueter
in die
bedacht
reiter
in der
aus. C
rumla
immer
Berlin
Schwan
in der
Der
mal an
vollen
eine St
laut a
„Der 2
Fusica
nicht je
Tutete
„Zu
Miete
Martha
rend er
erfen
Der
helm m
er mir
wie in
der W
der H
hier m
freie G
lich ac
Schlitt
und fe
in der
Ban
am W
als ob
Rebar
jede r
et te m
in der
Diethe
Luft a
er mu
bey er
militär
und be
vor es
Unfall
liegen
Schwan
Der D
Martha
dante
Näpau
ganz e
Kindes
handlun
im fe
nicht u
silber
in der
berie.
alles f
müße
den
Gebrad

Diethelm von Buchenberg.

Erzählung von Verthold Kuerbach. Viertes Kapitel. Mit Aufsehen erregendem Wagenartikel fuhr Diethelm...

heim, daß ihm die verangenehten Töne und das Hiniaussehen wie ein Traum erschienen. Hier allein war Friede und Glückseligkeit...

Anton Fendrich an der Front.

Wenn sich diese Liebesbriefe nicht völlig mit dem Inhalte des folgenden Aufsatzes deckt — der eine Unterredung...

aufser einem ganzen Sortiment von Nadeln, Nadeln, wie die Maas... (Fortsetzung folgt)...

„Du hast warten wollen, bis du's selber angeordnet...“

„Du mußt dich auch besser antun. Wie gefällig dir das...“

„Der Wagen ist kein Auto, wie ich schon oft so oft...“

Endlich waren die leeren Wagen abgefahren, die Straßen...

Als ich in Hildesheim war, kam eines Tages ein Telegramm...

Heber nicht als über die Möglichkeiten, wie nach dem...

Der Kanzler muß dem Kaiser von unserer Unterredung...

Als der Kaiser mich allein aus dem Gedächtnis treten sah...

Das waren die Hauptthesen über den Sinn des Krieges...

Kleines Feuilleton.

Deutsche Grfindertage. Am Fretwochenden finden eine Zusammenkunft der in den...

Die Bevölkerung Polens.

Die letzte Volkszählung in Polen fand im Jahre 1909 statt...

Amerikanischer Kriegshumor.

Wenn die Wölfer vorher ihre Kräfte beschließen müßten, dann...

Halle und Saalkreis.

Halle, den 18. September 1918.

Der Krieg und die Gewerkschaften.

Die Kriegslage hat den Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben gestellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Gewerkschaft	Summe		Arbeits-		Zahl der	
	Seeres-	dien-	los-	los-	Mit-	über-
	gebore-	stür-	männ-	weib-	glieder	über-
	nen	men	lich	lich	innen	aus-
Wälder u. Forstwirte	159	93	3	3	171	28
Bauarbeiter	1185	1058	3	3	962	26
Brotbacker	12	26	1	1	66	10
Bildhauer	14	15	1	1	7	7
Schleifer	28	35	1	1	28	28
Wäcker u. Müller	229	194	1	1	280	281
Schneider	39	22	9	9	83	91
Bauhandwerker	312	230	9	9	298	288
Bücher- u. Buchbindere	18	6	36	36	80	107
Büchergesellen	36	18	1	1	19	20
Dampfkessel	18	35	1	1	22	22
Werkzeugmacher	1363	982	1	1	1023	88
Metzger	10	10	1	1	12	28
Gewerbetreibende	57	48	1	1	32	32
Glaser	2	2	1	1	5	5
Wäckerbearbeiter	115	96	1	1	168	7
Wäckerbeiter	68	27	12	12	45	172
Glaser	65	31	1	1	117	130
Handlungsgehilfen	41	31	1	1	117	130
Handlungsgehilfen	576	880	8	1	424	16
Brotbacker	20	19	1	1	280	281
Brotbacker	7	3	1	1	25	6
Brotbacker	37	23	1	1	34	34
Wäcker u. Müller	178	94	6	6	110	110
Wäcker u. Müller	66	64	6	6	192	141
Wäcker u. Müller	2690	1684	5	1	1628	144
Brotbacker	8	35	1	1	3	3
Brotbacker	143	90	1	1	124	132
Brotbacker	35	23	1	1	30	30
Brotbacker	26	15	1	1	18	16
Brotbacker	74	35	1	1	84	84
Brotbacker	8	3	1	1	27	29
Brotbacker	17	34	1	1	50	50
Brotbacker	5	5	1	1	6	6
Brotbacker	1043	713	2	1	698	23
Brotbacker	25	25	1	1	2	2
Brotbacker	197	132	5	5	115	115
Zusammen	8882	6353	53	56	91	7253

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Der Konsumverein im Kriegsjahre.

Der Allgemeine Konsumverein für Halle und Umgegend hat für das nächste Woche einberufenen Generalversammlung einen sehr wichtigen Tagesordnungspunkt. Die Beschlüsse der Versammlung werden die Gewerkschaften sehr interessieren. Es ist zu erwarten, dass die Gewerkschaften die Beschlüsse der Versammlung mit großer Aufmerksamkeit verfolgen werden. Die Beschlüsse der Versammlung werden die Gewerkschaften sehr interessieren. Es ist zu erwarten, dass die Gewerkschaften die Beschlüsse der Versammlung mit großer Aufmerksamkeit verfolgen werden.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.



Stadt-Theater.

Über den Verlauf des Krieges ist das allgemeine Bewusstsein, dass die Kriegslage die Gewerkschaften eine Reihe von Aufgaben stellt, von denen die wichtigste die Erhaltung des Friedens und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ist.

Persil

wäscht und schont
Spitzenwäsche

Henkel's Bleich-Soda

General-Vertreter: Heinrich Krogmann, Halle a. d. S., Rudolf Haynstrasse 20.

Auf Grund der gefügigen Bekanntmachung und Warnung im Gen.-Anzeiger v. 17. 9. 1915 von Frau Wilhelmine Theuring

erkläre ich hiermit öffentlich,
daß ich noch nicht wissentlich, ohne meiner Frau Kenntnis, jemand um etwas gebracht habe!

Gleichzeitig bitte ich hiermit alle meine Gläubiger, welche sich, nach gefügigem Inhalt, durch mich geschädigt fühlen, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Ferner sollen sich falsche Zungen hüten, gegen meine Person Gerüchte zu verbreiten, von denen sie noch nicht überführt sind; ich werde jeden Fall, der mir zu Ohren kommt, strafgerichtlich verfolgen lassen.

Halle a. d. S., den 19. September 1915.

P. Theuring, Kl. Ulrichstraße 9, II.

Vorwandt
Kraus-Pfeffig
Marken
auf Glycerin, Karbon usw. 1771



Tabu

das Kaffee-Ersatz-Getränk für die spanischen Genossen
Genuss - billig - wohlschmeckend
Nährsalz-Kaffee-Ersatz
1/2 Pfund nur 50 Pfg.

Stets frisch in sämtlichen Verkaufsstellen des
Allgem. Konsumvereins Halle und Umgegend
und der Konsumvereine:
Ammendorf und Umgegend, Sangerhausen und Umgegend und Schköditz. 941

Seeben erschienen:

Illustrierter neuer Welt-Kalender 1916.

Vierzigster Jahrgang.

Gratis-Beilagen! Ein Vier-Farben-Druck:
„Beim Ausladen“ und ein Wandkalender 1916.
Preis 40 Pf.

Zu beziehen durch die
Volks-Buchhandlung,
Halle a. d. S., Harz 42/44.

Achtung, Hausfrauen:
Tafel für alle wollene Strümpfe
Stilo 1.50 Wfr.,
tomei f. Lumpen, Metalle, Knochen
und Eisen höchst feine, helle
und bunte auch selber ab. 2018
Paul Günther, 3. Sandberg 3.
Sof hinten links.

Beiratete
Geschlechts-, Haut- und Darm-
leiden, Syphilis-
Spezialverfahren aller
Arten. Briefl. Auskunft
diskret gratis und franko. **Carl
Littmann, Berlin, Chausseestr. 16.**

Trotz den
Kriegen
gebe ich
einzelne

MÖBEL

sowie ganze
Einrichtungen
ferner
neueste Moden
in
**Herren- und
Damen-
Garderoben
Teppiche
Gardinen**
u. s. w. 2486

unter den
**günstigsten
Zahlungs-
Bedingungen**

Auf Kredit.

Billige
Preise.

N. Fuchs

Gr. Ulrich-
strasse 58.

Lumpen, Knochen, Eisen,
112 Metalle, Gummi faust
Albert Bode jun., Stansstr. 22.
Zuschnahmepreis giltig 3 Tage:
Verkaufe **Schlehderröpfe**
10 Stück 20 M., Ad. Lange,
Leipzig, Bismarckstr. 47. 983

Bekanntmachung.

Zur Weadung von Zweifeln wird im Anschluß an die Be-
kannmachung vom 10. September folgendes mitgeteilt:

Wachmütierung der dauernd Verdienstberechtigten.
Von dem Geleß vom 4. September 1915 werden alle Wehr-
pflichtigen betroffen, die am 8. September 1870 oder später ge-
boren sind. Es haben sich zu melden:

a) **Beim unabhängigen Wehrdienst:**
alle ehemaligen Unteroffiziere und Mannschaften des Be-
urlaubtenstandes, die als dauernd garnisondienstunfähig aus
jedem Militärverhältnis ausgeschieden (ausgemutert) sind,
alle während der Zugehörigkeit zur Ersatzreserve im Frieden
bezw. bei den Kriegserlösbataillonen als dauernd untüchtig
Befundenen bezw. Ausgemuterten,
alle ehemaligen Unteroffiziere und Mannschaften, die nach
minderem einjähriger (Einsjährig-Berechnung nach neu-
monatiger) offener Dienstzeit als dauernd Genußunfähige
oder als dauernd garnisondienstunfähig entlassen und aus
jedem Militärverhältnis ausgeschieden sind, und endlich
alle militärisch ausgebildeten Landsturmpflichtigen, die während
des mobilen Verhältnisses von den Truppendeilen usw. als
dauernd garnisondienstunfähig entlassen bezw. beim Kriegs-
Ersatz-Gesetz als dauernd untüchtig ausgemutert worden
sind.

Die in den Jahren 1914/15 im Kriege, d. h. beim Feld-
beere, Beschäftigten und infolgedessen als dauernd dienst-
unbrauchbar Entlassenen müssen sich zwar melden, bleiben
aber von der Wachmütierung verhältnißlos befreit.

b) **Bei der Ersatzbeziehung:** Alle übrigen als dauernd untüchtig
befundenen Wehrpflichtigen, einschließlich der beim Kriegs-
Ersatz-Gesetz ausgemuterten Landsturmpflichtigen.

Von der Meldung befreit sind einzig und allein die
Wehrpflichtigen, die das militärische Alter noch
nicht erreicht haben, d. h. die im Jahre 1896 und später
geboren sind.

Die Meldungen zu b) sind im Volkseigenen Gebäude Dreyhau-
straße Nr. 6, I., Zimmer Nr. 58, unter Vorlegung der Militärpapiere
zu erstatten.
Soweit die Meldungen bisher unterblieben sind, müssen die-
selben sofort nachgeholt werden.
Halle a. d. S., den 17. September 1915
Der Stellv.-Vorsteher der Krieg-Kommission
der Stadt Halle a. d. S.

Bekanntmachung, betr. Kleie.

Von der Zentralgenossenschaft hier, Kronprinzstr. 12, wird uns
rumänische Kleie
angeboten. Diese Weizenart, die Bedarf an Kleie haben,
wollen sich binnen drei Tagen mit der Zentralgenossenschaft wegen
der Lieferung in Verbindung setzen, da sonst anderweit über die Kleie
verfügt werden wird.
Die Abgabe erfolgt ohne städtische Bezugsscheine in Mengen von
einem Zentner ab.
Der Preis beträgt 41,70 Mark für den Doppelzentner. Für
Ueberlassung des Sackes, der innerhalb 14 Tagen zurückzugeben ist,
werden 80 Wfr. berechnet. Diese Gebühr wird bei Rückgabe des
Sackes erstatet.
Halle a. d. S., den 16. September 1915.
Der Magistrat.

Bei Haut- u. Harn-Leiden!

lese Jeder meine Broschüre „Gift- und Kräuterkur“.
Gegen Einsendung von 30 Pf. in Briefmarken an die
Firma Fablan & Co., Berlin 458, Müggelstrasse 25 a, erfolgt
die Zusendung in geschlossenem Kuvert ohne Aufdruck.
Dr. med. Geyer, Spezialarzt für Haut- u. Harnleiden.

Abfallseife

vorzüglich zur Wäsche,
Bund 29 Wfr.,
5 Pfund nur 20 M., L. 20,
Niemeyerstrasse 11,
Eing. Landwehrstr. 12478

1829 Tafel für
alte wollene Strumpfabfälle
Kilo 150 Wfr.,
für **Lumpen und Metalle**
anerkannt höchste Preise.
W. Theuring, Kl. Ulrichstr. 5.

Wöchnerinnen
kaufen gut u. preiswert
alle familiären Bedarfs-
artikel im Gesamtwaren-
Spezialgeschäft
C. Klappenbach,
Gr. Ulrichstr.
2485

Kriegs- Wolle

das Pfd. 4.75 5.00 5.25 Mk.
Julius Bacher,
Halle, Leipzigerstrasse 102.

Gelegenheitskauf

Wohnungseinrichtung zusam-
für 855 Mark. Sehr elegantes
Wohn- u. Schlafzimmer durch
Eiche u. Stannb. Schlafzimmer:
dreiteilig Ankleidekamm, 2 Bett-
stellen mit Spritz- u. Stulleimatt,
Bücherregal mit hohen Arm-
mor- und Spiegelglas, 2 Nach-
schränke m. M., 2 Stühle, Hand-
tuchhalter, Küchenanrichtung.

Friedr. Peilete,
Geißstraße 25. 2492

Schleider-Ausschnitte

in grosser Auswahl
sämtliche Bedarfsartikel,
Pantoffel-Püsch u. Korde
empfehl. billigst
**Schuhmacher-
Rohstoff-Genossenschaft.**
Gleierstr. 5,
Filiale I: Reistr. 2,
Filiale II: in Ammendorf,
Friedenstr. 19.

Chronische

Geschlechts-, Haut- und Harn-
leiden werden leicht, bequem und
dauernd beseitigt, ohne Einbuße
ohne Berufsruhe. Offiziere: Dr. med.
Husk. u. Prop. Kollet. Institut B.
Harzer, Berlin, Friedrichstr. 112B. 750

Flechtenranke

48 Art. 6 Fäden, Aushlag, Kräfte
Männchen, oft u. gelblich-Wein,
Männchen teils in leb. ger. mit,
mit sich selber leicht davon befrei-
**Frau A. Strieker, Bradweber 47,
79 Niederstraße 108.**

Familien-Anschriften.

**Sozialdemokratischer Verein
für Halle-Saalkreis.**
Den Mitgliedern zur Nach-
richt, daß der Bauarbeiter
Otto Wolf,
(Distrikt 9a)
gefallen Morgen 8 Uhr seinen
Leiden erlegen ist.
Eure feinem Andenken!
Der Vorstand.

Petroleum

brauchen Sie nicht mehr, kaufen Sie
meine gar, geruchlos brennende
Carbol-Tischlampe.
Billiger und heller brennend
als Petroleum. 956
Otto Sparmann, Gr. Steinstr. 47,
neb. d. Zwickhalla.

Die Beerdigung findet am
Montag, 20. September, nach-
mittags 3 1/2 Uhr auf dem Süd-
Friedhof statt.
Um zahlreiche Beteiligung
wird ersucht. 2512

Zigarren, Zigaretten, Tabake

in allen Preislagen
empfehl.
Otto Ackermann
J. Schneider Nachf.,
Bienenstr. 23
(Ecke Wolfstrasse).

Transportarbeiter-Verband

Zahlstelle Halle a. d. S.

Nachruf.

Im Orte verlor nach langer
Krankheit unser langjähriges
Mitglied, der Bierfabrik
Karl Kroll.
Dem Weltkrieg unser Opfer
stehen ferner die Verbands-
kollegen
Otto Keiling jr.
und
Otto Steidel jr.
Ein ehrendes Andenken ist
ihnen sicher. 2507
Im Namen der Mitglieder:
Die Ortsverwaltung.

Spitzenblusen- stoffe, besonders preiswert. a. Wunsch auch Anfertigung. 12489 **E. Woche, III. Vereinsstr. 1. II.**Kratze einmal bastlich, besond. wenn Petrol- im Bett warm wird, ist sich wohl kratzt, benutzt in 1 Tag, ohne Bedenken, nach Gleits. Arzney, ohne Grund. 11. Kratze ist ein gutes Mittel, Gewinn wird die Kratze nur durch eine kleine Kratze, d. h. die ab d. Verwendung weisung, die, außer auch bei Hautkrankh. Wer sich vor einer Kratze schützen will, wird, ab d. „Kratze“, Bochum 51, Karntstr. 11. H. a. m. K. P. P. Personalzahl 597.

Deutsch. Bauarbeiterverband

Zweigverein Halle

Nachruf!

Den Mitgliedern zur Nach-
richt, daß am 17. Sept. unser
langjähr. Mitglied, der Bau-
arbeiter
Otto Wolf
nach schwerem Leiden verstor-
ben ist.
Die Beerdigung findet Mont-
tag den 20. September nach-
mittags 3 1/2 Uhr auf dem Süd-
Friedhofes an statt.
Die Kollegen werden ersucht,
sich, nach ihrem Möglichst, recht
zahlreich daran zu beteiligen.
2511 Der Vorstand.

Möbel-Fabrik u. Magazin

31 Pfeifferstraße 31
Empfehle mein großes Lager
anerkannt gut, solid gearbeitete
Möbel- u. Bekleidungs-
gegenstände, der Zeit anpassend zu billigen
Preisen.
H. Bergmann, Tischlermeister. 93

Freitag morgen 8 Uhr ver-
schied nach langem, schwerem,
aber geduldig ertragenem Lei-
den mein lieber guter Mann
unser teurerer Vater,
lieber Sohn, Bruder und
Schwager
Otto Wolf
im Alter von 33 Jahren.
In tiefem Schmerze
Die trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Mont-
tag nachmittags 3 1/2 Uhr auf
dem Südfriedhof statt. 2501

Favorit.

Moden-Album,

Herbst und Winter 1915-1916.
Preis 60 Wfr.
Zu beziehen durch die
Volksbuchhandlung
Halle a. d. S., Harz 42/44.